**VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG — REGLEMENTIERTER BEAUFTRAGTER**

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Festlegung gemeinsamer Vorschriften für die Sicherheit in der Zivilluftfahrt und ihrer Durchführungsbestimmungen erkläre ich hiermit:

* die Informationen im Sicherheitsprogramm des Unternehmens sind nach meinem besten Wissen und Gewissen wahrheitsgemäß und gewissenhaft,
* die in diesem Sicherheitsprogramm festgelegten Praktiken und Verfahren werden an allen durch das Programm abgedeckten Betriebsstandorten angewandt und beibehalten,
* das genannte Sicherheitsprogramm wird korrigiert und angepasst, um allen künftigen relevanten Änderungen der Unionsrechtsvorschriften zu entsprechen, es sei denn, das Unternehmen Name des Unternehmens unterrichtet das Luftfahrt-Bundesamt, dass es nicht mehr als reglementierter Beauftragter tätig sein will,
* das Unternehmen Name des Unternehmens unterrichtet das Luftfahrt-Bundesamt schriftlich
* a) über kleinere geplante Änderungen an seinem Sicherheitsprogramm, z. B. Name des Unternehmens, Anschrift des Unternehmens, die für die Sicherheit verantwortliche Person oder Kontaktangaben der Ansprechpartner, Wechsel der Person, die Zugang zur Unionsdatenbank zur Sicherheit der Lieferkette benötigt, und zwar zeitnah, mindestens aber binnen sieben Arbeitstagen vor der geplanten Änderung, und
* b) über geplante größere Änderungen, z. B. neue Kontrollverfahren, umfangreichere Bauarbeiten, die die Einhaltung der einschlägigen Unionsrechtsvorschriften beeinträchtigen könnten, Betriebsstandort- oder Anschriftenwechsel, und zwar mindestens 15 Arbeitstage vor Beginn/der geplanten Veränderung.
* um die Erfüllung der einschlägigen Unionsrechtsvorschriften zu gewährleisten, wird Name des Unternehmens bei allen Inspektionen den Anforderungen entsprechend uneingeschränkt kooperieren und den Inspektoren auf Verlangen Zugang zu allen Unterlagen gewähren;
* Name des Unternehmens wird das Luftfahrt-Bundesamt über alle ernsthaften Sicherheitsverstöße und verdächtigen Umstände unterrichten, die in Bezug auf die Sicherheit von Luftfracht-/Luftpostsendungen relevant sein können, insbesondere über jeden Versuch, in den Sendungen gefährliche Gegenstände zu verstecken,
* Name des Unternehmens stellt sicher, dass alle betroffenen Mitarbeiter eine angemessene Schulung gemäß Kapitel 11 des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1998 erhalten und sich ihrer Sicherheitsverantwortung im Rahmen des Sicherheitsprogramms des Unternehmens bewusst sind;
* und das UnternehmenName des Unternehmens unterrichtet das Luftfahrt-Bundesamt, wenn es

 a) seine Tätigkeit einstellt,

 b) seine Tätigkeit sich nicht mehr auf Luftfracht/Luftpost erstreckt, oder

 c) die Anforderungen der einschlägigen Unionsrechtsvorschriften nicht mehr erfüllen kann.

Diese Verpflichtungserklärung gilt für die folgenden Betriebsstandorte:

Straße Hausnummer, PLZ Ort, ggfs. Zulassungsnummer

Ich übernehme die volle Verantwortung für diese Erklärung.

Name: Name des Unterzeichners

Stellung im Unternehmen: Stellung des Unterzeichners im Unternehmen

Datum: Datum

Unterschrift: